



Gemeinde-Zeitung

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER STADTGEMEINDE BAD ISCHL • Erscheinungsort u.
Verlagspostamt: 4820 Bad Ischl • 34. Jahrgang • 4. Folge • September 2009

Sie haben die Wahl

Informationen zur Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen

Seite 2

Attraktives Angebot

Vergünstigungen durch die Bad Ischl - Vorteilscard

Seite 2

100 % Selbstversorger

Kläranlage Bad Ischl arbeitet energieautark

Seite 4

Unser Wildensteiner Wasser

Trinkwasser der Quelle Wildenstein steht wieder zur Verfügung

Seite 5

Brücken verbinden

Aktuelles zu den Bauprojekten Eselbrücke, Rechensteg und Lauffener Brücke

Seite 5



Bad Ischl weiter im Aufwind





An alle wahlberechtigten ÖsterreicherInnen

Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am 27. September 2009

Wahlberechtigt sind alle ÖsterreicherInnen und EU-BürgerInnen (diese jedoch nur für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen), die mit Stichtag 5. Juni 2009 mit Hauptwohnsitz in Bad Ischl polizeilich gemeldet waren.

Neu ist bei diesen Wahlen die Möglichkeit einer Briefwahl. Zu dieser benötigen Sie eine Wahlkarte, die im Bürgerservice beim Stadtamt Bad Ischl, 2. Aufgang, erhältlich ist.

Wichtig dabei ist, dass das Wahlkuvert mit den Stimmen entweder **im Postweg** durch die Post AG

übermittelt oder **vor dem Wahltag persönlich** durch die WählerInnen **während der Amtszeit im Bürgerservice** oder **am Wahltag von 07:00 bis spätestens 16:00 Uhr** ebenfalls im Bürgerservice abgegeben wird.

Anträge für Wahlkarten und nähere Auskünfte erhalten Sie im Bürger-



service, Tel. 301-48 und 301-49. Das Wahlkarten-Formular steht auch unter www.bad-ischl.ooe.gv.at - „Bürgerservice“ zum download bereit.

Bad Ischl Vorteilscard:

Zahlreiche Ermäßigungen für Bad Ischlerinnen und Bad Ischler

Mit einem umfangreichen Angebot an Ermäßigungen startete die Bad Ischl Vorteilscard.

Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz Bad Ischl können sich diese Fotokarte kostenlos im Bürgerservice der Stadtgemeinde ausstellen lassen. Die Vorteilscard ist zwei Jahre ab Ausstellungsdatum gültig und berechtigt bei Vorlage der Karte

zu den angeführten Ermäßigungen.

Attraktives Angebot für die Bevölkerung

Äußerst attraktiv sind die Ermäßigungen beim Eurothermeneintritt und bei

städtischen Einrichtungen.

„Ich bin sicher, dass mit dieser Vorteilscard die Bevölkerung auch vermehrt die Angebote der Stadtgemeinde nutzen wird“, stellt Bürgermeister Hannes Heide fest und bietet auch **heimischen Betrieben und Geschäften** an, die Bad Ischl Vorteilscard für Aktionen und besondere Angebote einzusetzen: „Damit ist sichergestellt, dass sich die Zahl der Angebote kontinuierlich erweitert“.

Bad Ischl Vorteilscard Ermäßigungen

EurothermenResort: ca. 15,0 %
(für Thermeneintritt und Kombikarten)

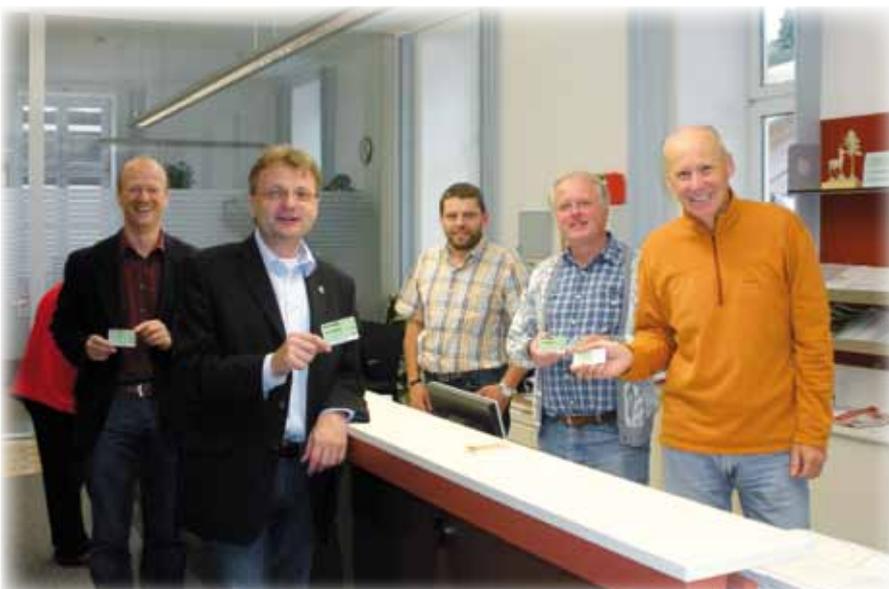
Katrin Seilbahn: ca. 12,5 %
(für Berg- und Talfahrten sowie Tageskarten)

Museum der Stadt Bad Ischl und Leharmuseum: ca. 25,0%

Lehar-Filmtheater:
Dienstag und Mittwoch
Einheitspreis € 5,50

„Der Weinladen“
auf alle Weine: - 10 %

Städtisches Parkbad:
2 Aktionstage jährlich mit freiem Eintritt (einmal zu Beginn, einmal zum Ende der Saison, die konkreten Termine werden jeweils bekannt gegeben)



vlnr: Mag. Wolfgang Degeneve, Bürgermeister Hannes Heide, Andreas Loidl, Hans-Peter Zeppetbauer, Stadtamtsdir. Dr. Adam Sifkovits



Liebe Bad Ischlerinnen, liebe Bad Ischler !

Der Herbst bringt wiederum eine große Anzahl von engagierten Vorhaben mit sich: Die Lauffner Brücke wird neugebaut. Ebenso steht der Neubau der Eselbrücke samt Straßenverbreiterung an. An der Fertigstellung des Rechenstegs wird mit Hochdruck gearbeitet. Am Beginn der Ahornstraße wird die Straße saniert und um einen Gehsteig erweitert.

Nachhaltiger Nutzen für die Betroffenen

Die Umsetzung all dieser Maßnahmen führt zwar zu Benachteiligungen für die betroffenen Bewohnerinnen und Bewohner. Sie müssen große Umwege in Kauf nehmen und sind mit dem Baulärm konfrontiert. Ich bitte Sie daher alle um Verständnis. Ich bin aber überzeugt, dass alle diese Projekte nach ihrer Fertigstellung zu einem nachhaltigen Nutzen und Verbesserungen für die Betroffenen führen werden.

Wenn Sie im Zusammenhang mit den genannten Projekten Anliegen und Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an das Bürgerservice, Tel. 301. Ihr Anliegen wird dann an die Verantwortlichen zur umgehenden Bearbeitung weitergeleitet.

Mehr Vergünstigungen mit der Vorteilscard

Gut angenommen wird auch die neue Bad Ischl-Vorteilscard. Neben der großzügigen Ermäßigung in der Eurotherme und in städtischen Einrichtungen wie Katrinseilbahn und Museen finden sich auch immer

mehr Betriebe, die den Karteninhabern Vergünstigungen anbieten. Die Karte erhalten Sie im Bürgerservice im Stadtamt, wenn Sie in Bad Ischl Ihren Hauptwohnsitz angemeldet haben.

Lösung für das Pfandler Postamt

Eine gute Lösung wurde auch für das Pfandler Postamt gefunden: Ich bedanke mich beim Unternehmer Josef Zeppezauer, dass er sich als Postpartner zur Verfügung stellt. Ich bin der Überzeugung, dass der öffentliche Druck mit ausschlaggebend war, dass die Post AG von ihrem ursprünglichen Plan, das Postamt ersatzlos zu schließen, abgegangen ist.

Bürgermeister-, Gemeinderats- und Landtagswahlen

Am Sonntag, 27.9.2009, werden für sechs Jahre Bürgermeister, Gemeinderat und Landtag gewählt.

Noch nie zuvor hatten so viele Bad Ischlerinnen und Bad Ischler Gelegenheit dazu und noch nie zuvor war



es aufgrund der Möglichkeiten durch die Briefwahl, über die wir in dieser Ausgabe der Amtlichen Mitteilungen informieren, so leicht.

Ich darf Sie daher auffordern, von Ihrer Möglichkeit, die Zukunft unserer Heimatgemeinde mitzugestalten, Gebrauch zu machen.

Ihr

Hannes Heide
Bürgermeister





100 % Selbstversorger

Verbandskläranlage Wolfgangsee-Bad Ischl erzeugt mehr Energie, als sie verbraucht

Schon bisher wurden rund drei Viertel der für den Betrieb der Verbandskläranlage benötigten Energie aus selbst produziertem Klärgas erzeugt.

Mit dem im März 2008 errichteten neuen Blockheizkraftwerk wurde bereits im ersten Betriebsjahr über 100% des benötigten elektrischen Stromes aus dem beim Klärprozess produzierten Klärgas erzeugt.

Kläranlage Bad Ischl arbeitet energieautark

Die Kläranlage arbeitet somit nachgewiesen energieautark.

In der Verbandskläranlage des Reinhalteverbandes in Rettenbach werden seit 21 Jahren die Abwässer von

St. Gilgen, Strobl, St. Wolfgang und Bad Ischl gereinigt. Dabei fallen neben gereinigtem Abwasser auch Klärschlamm und Klärgas an, welches schon bisher zu Strom und mechanischer Energie verarbeitet wurde. Da diese alten Gasmotoren in die Jahre gekommen sind, wurde ein neues Blockheizkraftwerk ingebaut. Innerhalb eines Jahres wurden damit rund 1 Million Kilowattstunden Ökostrom erzeugt, davon ca. 80.000kWh in das Netz der EnergieAG zurückgespeist, im Gegenzug aber nur ca. 40.000 kWh bezogen. Die produzierte Men-



ge entspricht dem Jahresverbrauch von 250 Haushalten.

Neben dem eigentlichen Verbandszweck, der Sammlung und Reinigung der Abwässer im Verbandsgebiet wird somit ein weiterer, wesentlicher Beitrag zum Umweltschutz geleistet, an dem die vier Mitgliedsgemeinden massgeblich beteiligt sind.

Internationale Gäste in Bad Ischl

Die Festtage in Bad Ischl rund um den Geburtstag von Kaiser Franz Josef waren für eine Reihe internationaler Gäste aus Städten und Regionen, mit denen Bad Ischl in den letzten Jahren Kontakte pflegte, Anlass, unsere Stadt zu besuchen.

Bürgermeister Hannes Heide konnte Bürgermeister Andrea Agostini und Kulturreferent Cesare Cata aus Porto San Giorgio in der italienischen Provinz Fermo, Bürgermeister Ivan Knez aus der kroatischen Küstenstadt Biograd Na Moru und eine Delegation aus Polen willkommen heißen.



Fußballtore für Rettenbach und Reiterndorf

Lang gehegte Wünsche sind für Kinder und Jugendliche in den Bad Ischler Ortschaften Rettenbach und Reiterndorf in Erfüllung gegangen.



„Ich freue mich, dass rechtzeitig vor Ferienbeginn in Rettenbach ein zweites Fußballtor aufgestellt werden konnte und dass es in Reiterndorf gelungen ist, einen Platz mit zwei Toren zur Verfügung zu stellen“, berichtet Bürgermeister Hannes Heide.

„Wir nehmen die Anliegen der Jugendlichen ernst“, ist auch Jugendstadtrat Hannes Mathes zufrieden. Zudem ist in Reiterndorf die Errichtung eines Spielplatzes vorgesehen, in die Planung werden die Reiterndorfer Kinder und deren Eltern eingebunden.



Wiederinbetriebnahme gesichert

Bad Ischler haben wieder „ihr“ Wildensteiner Wasser

Pünktlich zum „Jahrestag“ wurden die Arbeiten abgeschlossen und von der zuständigen Behörde grünes Licht für die Wiederinbetriebnahme des Quellwassers Wildenstein erteilt:

Vor genau einem Jahr kam es zu einer mikrobiologischen Verunreinigung an der Wildensteinquelle, die eine Umstellung auf das Grundwasser Haiden und den Einbau einer Sicherheitsentkeimungsanlage notwendig gemacht hatte. Die Sperre des Wildensteinwassers wurde vom Städtischen Wasserwerk genutzt, um umfangreiche Anpassungsmaßnahmen im Pumphaus Kaltenbach sowie an den Quell- und Behälteranlagen Wildenstein und Hauseck durchzuführen.

„Die Fragen bezüglich Wildensteinwasser häuften sich in letzter Zeit und ich bin froh, dass das Quellwasser nun wieder zur Verfügung steht“, berichtet Bürgermeister Hannes Heide, der sich selbst davon überzeugte, dass der Einbau der Sicherheitsentkeimungsanlage absolut keine negativen Auswirkungen auf die physikalische Beschaffenheit des Wassers hat.

Wildensteiner Wasser schmeckt wie eh und je

„Das Wildensteiner Wasser schmeckt wie eh und je“, teilt der Bürgermeister das Ergebnis seiner Verkostung mit. „Temperatur, Geschmack, pH-Wert, Leitfähigkeit, Härtegrade, alle Parameter bleiben unverändert, so dass die gleich gute Qualität wie vorher gewährleistet ist“, kann der Leiter des Städtischen Wasserwerks, Roland Bartl bestätigen.

Weitere Investitionen in die Wasserversorgung

„Die Gesamtinvestitionssumme für dieses Vorhaben beläuft sich auf rund € 300.000.--“, informiert Referent Josef Reisenbichler: „In Folge investiert die Stadtgemeinde weitere € 400.000.-- in die Herstellung einer neuen Fernsteuerungs- und Überwachungsanlage. An allen 18 Standorten der Einrichtungen für die öffentliche Wasserversorgung erfolgt der Einbau einer modernen, dem heutigen Stand der Technik angepassten Leit-, Mess- u. Regeltechnik.“



Anstoßen mit dem Wildensteinquellwasser (vlnr.): Wassermeister Alexander Huber, Wasserwerksleiter Roland Bartl, Bürgermeister Hannes Heide und Vizebürgermeister Josef Reisenbichler.

Neubau von

Lauffener Brücke und Eselbrücke, Sanierung Rechensteg

Aufgrund aktueller Entwicklungen wird nun doch ein Brückenneubau in Lauffen anstelle einer Sanierung notwendig.



Laut Planer DI. Löschenbrand sollte die Brücke dennoch im Dezember wieder befahrbar - in jedem Fall aber für Fußgänger und Radfahrer - benutzbar sein.

Durch den Neubau kommt es auch zu qualitativen Verbesserungen wie einer erhöhten Tonnage sowie eines verbreiterten Gehsteiges.

Eselbrücke neu situiert

Die Eselbrücke wird neu ausgerichtet, die Steinfeldstraße vor der Brücke stadteinwärts weitest gehend verbreitert. Somit ist sichergestellt, dass der Verkehrsfluß erleichtert wird und eine Verbesserung der Situation

für die Bewohner - vor allem auch für die Fußgänger - in den Ortsteilen Rettenbach und Steinfeld eintritt.

Ab 14. September ist die Brücke gesperrt, ab Mitte Dezember wieder befahrbar. Fußgeher können über den Rettenbachweg ausweichen, der KFZ-Verkehr wird großräumig über die Rosenkranzgasse umgeleitet, die Buslinien werden ebenfalls entsprechend neu geführt. (Details sind dem geänderten Fahrplan zu entnehmen).

Rechensteg wird nachgebaut

Am Rechensteg wird mit Hochdruck gearbeitet. Das Kulturdenkmal wird nach einer langen Sperre den Fußgängern noch heuer zur Verfügung stehen können.



Bad Ischl bietet erstmals Testmöglichkeit am autofreien Tag im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche

Elektrofahrräder als neuer Konsens zwischen Mobilität und Stadt

Das Auto ist das meist genutzte Verkehrsmittel, das Fahrrad das beliebteste Sportgerät der Österreicher.

So weit, so gut. Aktuell wie nie ist die Debatte über den Ausstoß von Treibgasen, die Klimaentwicklung und wie wir dazu beitragen können, unsere Umwelt zu erhalten.

Autofreier Tag am 22. September

Bad Ischl bietet deshalb am Dienstag, 22. September - dem europaweit autofreien Tag - die Möglichkeit, Elektrofahrräder direkt vor der Trinkhalle auszuprobieren. Eine Alternative, die auch weniger sportliche Menschen überzeugen soll, das Fahrrad zumindest im Nahverkehr dem Auto vorzuziehen und damit selbst aktiv zum Umweltschutz beizutragen. Das Radfahren wird beim sogenannten E-Bike durch elektrische Tretunterstützung zu einem mühelosen Reisen. Ab einem bestimmten Widerstand



beim Treten wird die elektronische Regelung aktiv.

Umweltfreundlich und trotzdem mobil

Der Ladezustand der Akkus und des aktuellen Stromverbrauches wird in einer integrierten Borddiagnostik angezeigt, eine Strecke von mindestens 60 km kann zurück gelegt werden. Die durch den Elektroantrieb unterstützte Geschwindigkeit beträgt maximal 25 km/h – geräuschlos,

umweltfreundlich und trotzdem mobil! Gerade in einer so wunderbaren Kulturlandschaft wie dem Salzkammergut muss der Erhalt einer intakten Umwelt gewährleistet sein - für die Lebensqualität der heimischen Bevölkerung einerseits und den Tourismus andererseits. Bad Ischl ist deshalb auch bemüht, in einem neuen Konzept solche E-Bikes in Zukunft seinen Gästen leihweise zur Verfügung zu stellen, um die Verkehrssituation in der Innenstadt zu entspannen.

Bürgermeister geht mit gutem Beispiel voran

„Einzigartig in Österreich!“, meint Bürgermeister Hannes Heide, der bereits jetzt mit gutem Beispiel voran geht und selbst überzeugter Besitzer eines solchen Elektrofahrrades ist. Im Übrigen ist auch die Benutzung des Stadtbusses am 22. September kostenlos, das Auto kann also gestrost in der Garage bleiben.

Im Sozialzentrum Bad Ischl ändert sich einiges Mit voller Kraft für unsere älteren Mitmenschen

Nachdem der Samariterbund seine neue Bleibe an der B145 gefunden hat, wurden im Sozialzentrum mehrere Büroräume frei.

Im Sozialausschuss der Stadt Bad Ischl war man der einhelligen Meinung, dass das Konzept der Volkshilfe Salzkammergut für die weitere Nutzung dieser Räumlichkeiten am besten geeignet ist.

Ab Mitte September wird nun die Volkshilfe Salzkammergut eine halbtags besetzte Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger von Bad Ischl betreiben.

Die Dienstleistungen der Volkshilfe sind die Mobile Betreuung und Hilfe für unsere ältere Generation, das Haushaltsservice - sprich Reinigungsdienste in privaten Haushalten,

Mobile Therapie, Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuung, Jugendarbeits-Assistenz, die Betreuung der Betreubaren Wohnungen, der logopädische Dienst sowie ein ehrenamtlicher Hospiz-Dienst.

Die Eröffnung der neuen Volkshilfe-Außenstelle wird ein weiterer Schritt zur optimalen Versorgung bedürftiger Menschen in der Stadt Bad Ischl sein.

Sozialstadträtin Heidemaria Stögner und Volkshilfe-Geschäftsführer Kersten Buttlinger freuen sich auf die neuen Herausforderungen und haben



bereits jetzt alle Hände voll zu tun, um das Büro im Sozialzentrum in der Bahnhofstraße so schnell wie möglich zu adaptieren.



Bad Ischl ist mit diesem Angebot vorne dabei

Skater nahmen neue Trendsportanlage in Beschlag

Mit einer atemberaubenden Show mit mitreissenden Kunststücken wurde die neue Trendsportanlage in Kaltenbach von den Skatern in Beschlag genommen.

"Das Urteil über die neue Anlage von den Teilnehmern am Skate Clash, die aus Nah und Fern nach Bad Ischl gekommen sind, war ausgezeichnet", freut sich Bürgermeister Hannes Heide, dass der Skatepark so gut angenommen wird.

Jugendliche arbeiteten selbst mit

"Wir haben mit den Jugendlichen nicht nur gemeinsam die Anlage geplant. Eine große Anzahl an Skatern hat auch selbst an Sonn- und Feiertagen die Ärmel hochgekrempelt und Hand angelegt", berichtet Jugendstadtrat Hannes Mathes vom Engagement der Beteiligten.

"Gemeinsam mit den neuen Beachvolleyballplätzen hat Bad Ischl nun

eine Trendsportanlage, die sich sehen lassen kann".

Gute Rückmeldungen der Anrainer

Auch die Rückmeldungen der Anrainer sind durchwegs positiv. Die alten Rampen erzeugten störenden Lärm. "Durch lärmarme Rampen und eine Lärmschutzwand, die jetzt zusätzlich noch bepflanzt wird, konnte die Lärmbelästigung reduziert werden", weist Bürgermeister Hannes Heide

darauf hin, dass diese Investition auch im Sinne der Anwohner getätigt wurde. Der nächste Schritt der Neugestaltung des Sportzentrums in Kaltenbach sei nun, auch den Fußballplatz entsprechend zu sanieren. Beendet wurde der Skate-Clash mit einem Musikfestival in der AS-KÖ-Stocksporthalle. Ein herzliches Dankeschön an das Team vom Skate Shop und dem Kulturverein "Mountain Pirates", die dieses Eröffnungsevent organisierten.



Bad Ischl öffnet FUZO's für Radfahrer

Bürgermeister zieht erste positive Bilanz

Bereits im Juli öffnete die Stadt Bad Ischl ihre Fußgängerzonen für Radfahrerinnen und Radfahrer.



„Die Erfahrungen der ersten Wochen in der Hochsaison mit sehr hoher Fußgängerfrequenz sind grundsätzlich positiv“, zieht Bürgermeister

Hannes Heide eine erste Bilanz. Diese Regelung wurde vom Gemeinderat beschlossen, da dieses Anliegen immer wieder an den Bürgermeister

herangetragen wurde.

Investitionen ins Radwegenetz

„Bad Ischl wird zudem massiv in den Ausbau des Radwegenetzes investieren“, kündigt Bürgermeister Hannes Heide Aktivitäten an. Priorität hat der Radweg nach Pfandl und weiter bis zur Gemeindegrenze nach St. Wolfgang. „Da bald Klarheit herrscht, was mit dem Dammweg entlang des Ischl-Flusses passieren wird, bin ich überzeugt, dass dieses Projekt rasch umgesetzt werden kann.“

Im Zuge der Landesgartenschau wird zudem eine Radwegverbindung vom Stadtzentrum bis zur Katrinseilbahnstation geschaffen, da die derzeitige Situation in diesem Bereich nicht befriedigend ist. Und auch im Stadtzentrum selbst sind Verbesserungen und zusätzliche Einrichtungen notwendig und vorgesehen.



Auch im Jahr 2009 gibt es wieder eine Weihnachtsunterstützung

Die Stadtgemeinde Bad Ischl wird auch heuer wieder Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen finanziell unterstützen und hat die Richtlinien für die Aktion „Weihnachtsunterstützung 2009“ beschlossen.



Die Aktion läuft vom 09. November bis 11. Dezember 2009.

Zur Berechnung des Anspruches auf Unterstützung werden die angepassten Richtlinien des Landes OÖ der Aktion Heizkostenzuschuss 2008/09 herangezogen.

Im Rahmen der Aktion „Weihnachtsunterstützung 2009“ werden an sozial bedürftige Personen € 85,00 in bar ausbezahlt.

Die Antragsteller müssen ständig in Bad Ischl leben und mit Hauptwohnsitz gemeldet sein. Personen mit Zweitwohnsitz in Bad Ischl haben keinen Anspruch auf Weihnachtsunterstützung.

Soziale Bedürftigkeit liegt dann vor, wenn das monatliche Nettoeinkom-

men aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe der folgenden Richtsätze nicht übersteigt.

Alleinstehend:	€ 772,40
Ehepaar/ Lebensgemeinschaft:	€ 1.158,08
Erhöhung je Kind um	€ 110,02

(= Richtsatz € 80,95 + Kinderzuschuss € 29,07).

Bei Haushaltsgemeinschaft von Eltern(teilen) mit einem erwachsenen, selbsterhaltungsfähigem Kind ist der Richtsatz für eine alleinstehende Person (€ 772,40) anzuwenden; bei gemeinsamem Haushalt von Geschwistern ebenfalls dieser Richtsatz.

Bezüglich Einkommensgrenze und -art erteilt die Sozialhilfeabteilung im Bürgerservice genauere Auskunft, Tel. 301-0.

Kindergarten ab Herbst beitragsfrei

Am 7. September begann das Kindergartenjahr in den Bad Ischler Kindergärten.



Erstmals ist der Kindergartenbesuch gratis. Dies hat auch in den Bad Ischler Kindergärten zu höheren Anmeldezahlen geführt.

Der Kindergarten in Pfandl wird daher ab sofort als 4-gruppiger Kindergarten geführt. Die Krabbelstube Sonnenschein erhält im ehemaligen Kindergarten Rettenbach ein neues Zuhause und wird ab sofort 2-gruppig geführt. Bad Ischl ist daher in der glücklichen Lage, keine Gruppen in Provisorien unterbringen zu müssen. Die Kinder werden in neu adaptierten Gruppenräumen untergebracht.



Regional TV Bad Ischl bekam Sendelizenz bis 2019

Das Regional TV Bad Ischl strahlt als eine von drei privaten

Fernsehstationen das Programm digital terrestrisch aus.

Nun erhielt das TV Bad Ischl eine Verlängerung der Sendelizenz bis 2019 zugeteilt. Damit wird es auch weiterhin möglich sein, das Programm des Regional TV Bad Ischl neben ORF und ATV digital über die Hausantenne von Ebensee bis Strobl zu empfangen.

Aus frequenztechnischen Gründen wird es aber ab Anfang September notwendig, das TV-Gerät auf Kanal 34 umzustellen.

Sollte es Fragen zur Umstellung geben, werden diese gerne unter der Tel. 23218-0 beantwortet.

Nun auch in Bad Ischl erhältlich Der „Babysitterpass“

€ 2.300,- pro Kind können jährlich für Kinderbetreuung durch Großeltern, Nachbarinnen usw. steuerlich abgesetzt werden.

Voraussetzung dafür ist eine achtstündige Ausbildung der Betreuungsperson.

Der oberösterreichische Familienbund bietet mit Unterstützung der Gemeinde am 6.10. und 8.10. jeweils von 15.00 bis 19.00 Uhr im Stadtamt, Sitzungssaal 2. Stock, einen entsprechenden Kurs an. Die Teilnahme kostet € 35,-. Jause und Unterlagen sind im Preis inkludiert.

Die Anmeldung erfolgt über die Servicestelle Kinderbetreuung des OÖ. Familienbundes entweder telefonisch

unter 0732/60306017 oder per E-Mail an kinderbetreuung@ooe.familienbund.at.
Anmeldefrist: bis spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn.



Für weitere Fragen steht das Beratungsteam des Familienbundes jeden Dienstag in der Zeit zwischen 7.30 Uhr und 12.30 Uhr am Bezirksgericht in Bad Ischl zur Verfügung.



Eine Delegation aus

Bad Ischl holt sich Tipps für die Gartenschau 2014

Auf Hochtouren läuft die diesjährige Landesgartenschau unter dem Titel „Botanica“ in Bad Schallerbach, wo man sich über Besucherrekorde freut.

„Bald wird die 200.000er Besucher-
grenze von uns geknackt werden“,
ist der für die Organisation der Bo-
tanica Verantwortliche, Dir. Markus
Achleitner, mehr als zufrieden.

Die Landesgartenschau war nun für
eine Bad Ischler Delegation Anlass
für einen Besuch und für einen Blick
hinter die Kulissen des Projekts.

Bürgermeister Hannes Heide,
Stadträtin Heidemaria Stögner,
Rechnungsdirektor Rainer Stadler,
Tourismudirektor Robert Herzog,
Stadtmanager Erich Fasching und
Kulturplattform-Geschäftsführer Tho-
mas Möslinger begaben sich auf
eine „Fact-Finding-Mission“, zu der
sie vom Planer der 2014 in Bad Ischl
stattfindenden Gartenschau, DI And-
reas Kastinger, begleitet wurden.



vlnr.: Dir. Robert Herzog, Dir. Markus Achleitner, Bgm. Hannes Heide, RD. Rainer Stadler, StR. Heidemaria Stögner, Erich Fasching, DI. Andreas Kastinger

„Operette in Bad Ischl ist immer auch ein bißchen Silvia Müller“

Kultur-Ehrenzeichen an Frau Dr. Silvia Müller

Die Eröffnung des Leharfestivals Bad Ischl im Kongress & TheaterHaus war der stilvolle Rahmen für die Verleihung des Kulturehrenzeichens der Stadt Bad Ischl an Frau Dr. Silvia Müller, die 25 Jahre lang für die Operette in Bad Ischl erfolgreich arbeitete.

„Jedes Stück Operette in Bad Ischl
ist zumindest ein bisschen Silvia
Müller“, begründete Bürgermeister
Hannes Heide die Zuerkennung des
Ehrenzeichens an die ehemalige In-
tendantin.

Dr. Silvia Müller, studierte an der
Universität Salzburg Pädagogik und
gewählte Fächer, wo sie 1970 auch
promovierte. Anschließend arbeitete
sie als Kulturredakteurin für den Ku-
rier und als freie Mitarbeiterin für den
ORF (ua. im Schulfernsehen).

1971 war sie für den Österreichischen
Heilbäder- und Kurorteverband in
Wien tätig, ehe sie Assistentin am
Institut für Theaterwissenschaften an
der Universität Wien wurde.

In ihrem Bewerbungsschreiben an
das Präsidium der Operettengemein-
de vom 19. September 1973 fand

sich eine ganze Reihe inhaltlicher
Vorschläge, die noch heute aktuell
sind. Vieles davon konnte umgesetzt
werden und begründete das solide
Fundament des Erfolgs der Operette
in Bad Ischl.

Insgesamt 25 Jahre arbeitete Dr. Sil-
via Müller für die Bad Ischler Operet-
te, auch als Intendantin in der Nach-
folge von Eduard Macku.

Darüber hinaus leistete Silvia Müller
umfangreiche Forschungsarbeit.

Viele wissenschaftliche Veröffentli-
chungen, die Organisation von In-
ternationalen Lehar Kongressen, die
Durchführung der Operetten-Som-
merseminare sowie Ausstellungsge-
staltungen vervollständigen die Tä-
tigkeit der Ausgezeichneten.

Als Kulturbeauftragte von Bad Ischl
kümmerte sich Silvia Müller auch um

das kulturelle Angebot der Stadt.

1989 wurde sie mit dem Silbernen
Verdienstzeichen des Landes OÖ
ausgezeichnet, seit 2002 ist sie Eh-
renmitglied des Leharfestivals.

Am 26. Februar dieses Jahres be-
schloss der Gemeinderat der Stadt
Bad Ischl, Frau Dr. Silvia Müller das
Kulturehrenzeichen zuzuerkennen;
die feierliche Überreichung fand, wie
oben erwähnt, am 11. Juli 2009 statt.



vlnr.: Bürgermeister Hannes Heide, Dr. Silvia Müller,
Intendant Dr. Michael Lakner. Foto: Hofer



Telefonieren mit dem Handy

Begrenzung der Handystrahlenbelastung

Gemeinderatsliste Für Ischl (ISCHL)



Das Telefonieren mit dem Handy ist aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken.

Es erhebt sich jedoch die Frage einer möglichen gesundheitlichen Beeinflussung. Unbedenklichkeitserklärungen über die gesundheitlichen Auswirkungen von Handystrahlen stehen immer wieder Erklärungen über schädigende Auswirkungen gegenüber. Eine Studie in Belgien besagt, dass Laborratten, die regelmäßig Handystrahlen ausgesetzt waren, eine schlechtere Merkfähigkeit, ein schwächeres Immunsystem sowie mehrere Tumore entwickelten. Abschließende Langzeitstudien fehlen, so dass Vorsorge-Grenzwerte der Strahlenbelastung für die Gesundheit der Bevölkerung festzusetzen wären.

Die Länder Belgien, Luxemburg, Polen, Griechenland und Italien haben dies getan, Österreich sollte in Vorsorge ebenfalls niedrigere Grenzwerte einführen. Salzburg und Wien haben niedrigere Grenzwerte; die anderen Bundesländer, wie zB. auch Oberösterreich, sollten dies ebenfalls tun.

Wegen der Nicht-Genehmigung der Aufstellung eines Handymastes im Siedlungsbereich von Spittal/Drauf wurde der dortige Gemeinderat vom Mobilfunkbetreiber angezeigt. Der Gemeindevertretung wie auch der Nachbarschaft selbst sei eine über die Ortsbildgestaltung hinaus gehende Rechtsstellung im Sinne der Vorsorge für die Bevölkerung zuzuerkennen.

Eine große Strahlenbelastung stellt das Handy am Ohr dar. Auch für den Betrieb der Mobilfunkgeräte sei Vorsorge zu treffen. Werden doch die Handys vielfach von Kindern und Jugendlichen benutzt, die aufgrund ihrer Entwicklung empfindsamer auf die mögliche schädigende Auswirkung der Strahlen reagieren können. Beim Verkauf von Handys seien die SAR-Strahlenwerte deutlich auf der Verpackung anzugeben, möglichst niedrige SAR-Werte seien für die Erzeugung vorzuschreiben.

Die vom Handy ausgehende Strahlenbelastung sei am Handy selbst anzuzeigen. Da könnte man dann die höhere Strahlenbelastung beim Telefonieren von ungünstigen Stellen aus (Keller, Auto etc.) erkennen. Beim Verkauf von Handys sei auf die Kriterien einer vorsorglichen Verwen-

dung verbindlich und deutlich dokumentiert hinzuweisen.

24 Jahre lang habe ich als eigenständiger, unabhängiger Gemeinderat aktive Gemeinderatsarbeit geleistet. Ich werde mich mit meiner Gemeinderatsliste Für Ischl (ISCHL) nicht mehr für die Kandidatur zur Gemeinderatswahl am 27. Sept. 2009 bewerben.

Danken möchte ich für die Unterstützung bei meiner Gemeinderatsarbeit im Sinne „Ischl erhalten und gestalten“ und wünsche dem zukünftigen Gemeinderat ein gedeihliches Wirken zum Wohle der Stadtgemeinde Bad Ischl.

Ihr
**GR. Dipl.Ing. (FH)
Nikolaus Wimmer**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

**Ortsstelle
Bad Ischl**

Nächster Kinder-Notfallkurs:
13.10.2009 und 15.10.2009
19:00 - 21:00 Uhr

Rotes Kreuz Bad Ischl

Voraussetzung:
16 Stunden Erste-Hilfe-Grundkurs

Anmeldung unter 0664 - 8234439

Funde

Gem. § 390 ABGB wird kundgemacht, dass folgende Fundgegenstände beim Stadtamt Bad Ischl, Bürgerservice, abgegeben wurden: 5 Fahrräder, 2 Uhren, 2 Mobiltelefone, 1 Halskette, 2 optische Brillen.

Online-Fundamt: www.fundinfo.at

Die Grünen Bad Ischl – Weil wir Bad Ischl lieben!

Die Grünen Bad Ischl haben in den letzten 6 Jahren in der Ischler Stadtpolitik gut gearbeitet und gemeinsam mit den anderen Parteien einiges erreicht.

Wie etwa die Gemeindeförderung für energiesparende Haussanierungen, die Bürgerservicestelle im Stadtamt, Hochwasserschutz und Umweltschutz an der Traun, die Beseitigung der Unfallhäufungsstelle in Roith, eine Landesplanung für den Kreisverkehr Pfandl, den AusländerInnen Integrationsbeirat, einen besseren Katastrophenschutz in der Ge-

meinde, mehr Brandschutz in Schulen, Kindergärten und Heimen sowie **TRANSPARENZ UND KONTROLLE** in der Gemeindepolitik.

Mit aller Kraft werden wir uns auch in Zukunft für Bad Ischl einsetzen. Gemeinsam mit den Ischlern und Ischlerinnen wollen wir unsere Stadt gestalten.

**Das Team der
Grünen Bad Ischl**



DIE GRÜNEN



Querung der B145

Mehr Verkehrssicherheit durch Fahrbahnteiler in Lauffen

Von Seiten der Lauffener Bevölkerung wurde schon lange ein Fahrbahnteiler zur Querung der B145 im Ortsgebiet gefordert.

„Jetzt kann dieses Projekt umgesetzt werden“, freut sich Bürgermeister Hannes Heide und ist sicher: „Damit wird die Verkehrssicherheit vor allem für die Kinder und die älteren Lauffenerinnen und Lauffener in diesem sensiblen Bereich erhöht“.

Sicherer Zugang zum Friedhof

Konkret sieht die Planung durch die Direktion Straßenbau beim Land OÖ den Fahrbahnteiler auf Höhe der nördlichen Ortseinfahrt vor, das Buswartehäuschen wird in Richtung der neuen Querungshilfe versetzt werden, ein Gehweg auf der Westseite der Straße ermöglicht zudem einen sicheren Zugang zum Lauffener Friedhof.

Von der Stadtgemeinde sind rund 50 % der Errichtungskosten, ca. € 33.000,-, sowie die Erhaltungs- und allfällige Beleuchtungskosten zu tragen.



„Ich freue mich, dass eine langjährige Forderung der Lauffener Bevölkerung umgesetzt werden kann“ - Bürgermeister Hannes Heide und Vizebürgermeister Josef Reisenbichler zeigen interessierten Lauffenerinnen und Lauffenern die Planung für den neuen Fahrbahnteiler.

Puppen und Marionetten - Kleine Theater ganz groß

Bis 31. Oktober 2009

**MUSEUM
DER STADT
BAD ISCHL**



Diese Erlebnisausstellung entführt in die Welt des kleinen Theaters und verzaubert mit Puppentheatern aus der ganzen Welt.

Ob für die Kleinen der Kasperl oder für die Großen die wundervoll ge-

schnitzten und fantastisch gekleideten asiatischen Figuren, ob die nostalgischen Anziehpuppen aus Papier oder die Marionetten aus Mozart's ‚Zauberflöte‘, ob die mystischen Schattenfiguren oder das längst vergessene Papiertheater... Eine fast schon verschwundene Welt der Faszination tut sich hier auf und macht die Ausstellung zu einem un-



vergesslichen Erlebnis für Jung und Alt. Auf alle Fälle: Eine Ausstellung nicht nur für Erwachsene.

Di, Do, fr, Sa, So: 10 - 17 Uhr
Mi: 14 - 19 Uhr
Info Tel. 25476





Seit 11. September 2009

Neue Drehleiter für die Freiwillige Feuerwehr Bad Ischl

Im Zuge eines Festaktes am Freitag, 11. September 2009 wurden im Beisein des neuen Landesfeuerwehrkomm.-Stv. Dr. Wolfgang Kronsteiner, zahlreicher Ehrengäste und Feuerwehrabteilungen sowie der Vertreter befreundeter Einsatzorganisationen diverse Einsatzgerätschaften an die Freiwilligen Feuerwehren Bad Ischl, Jainzen und Pfandl übergeben und offiziell in Dienst gestellt (siehe auch die Berichterstattung in den Lokalmedien bzw. auf www.ff-badischl.at).

Ein ganz besonderer Punkt dieser Feier, die von der Bürgerkapelle musikalisch umrahmt wurde, stellte die Übergabe und Segnung der neuen Drehleiter dar, die im Juli d.J. ausgeliefert wurde. Dieses Sondereinsatzfahrzeug ersetzt die seit dem Jahr 1983 in Dienst stehende Drehleiter und stellt ein unverzichtbares Fahrzeug für die Bad Ischler Wehrmänner dar.

Das neue Feuerwehrfahrzeug ist auf einem Fahrgestell der Firma Mercedes Benz aufgebaut, hat eine Leistung von 210 kW und wiegt ca. 15 Tonnen. Der Leiterpark hat eine Länge von 30 Metern und ist mit einem fix montierten Korb ausgestattet. Gemäß der OÖ Brandbekämpfungsverordnung 1985 (OÖ BBV 1985) ist der Feuerwehrpflichtbereich Bad Ischl (= Gemeindegebiet Bad Ischl) in die

Pflichtbereichsklasse „6 B“ einzureihen. Deshalb ist die neue Drehleiter ein gesetzlich vorgeschriebenes Einsatzfahrzeug und wurde daher der Ankauf unter Verwendung von Subventionen des Landes Oberösterreich und des OÖ Landesfeuerwehrkommandos von der Stadtgemeinde Bad Ischl getätigt.

Feuerwehrkommandant ABI Franz Hochdaninger ging in seiner Festansprache auf das gute Einverständnis mit den verantwortlichen Stellen der Stadtgemeinde Bad Ischl sowie der politischen Mandatäre mit Bürgermeister Hannes Heide an der Spitze ein, für die ein funktionierendes und schlagkräftiges Feuerwehrwesen nicht nur leere Worte sondern ein echtes Bekenntnis sind. Denn nur durch die gemeinsam erfolgten Planungen, Finanzierungen und Umset-

zungen war bzw. ist es möglich, dass die Gerätehäuser der Bad Ischler Wehren in den letzten Jahren saniert, erweitert bzw. neu gebaut wurden

sowie der Fuhrpark sukzessive erneuert und an die gegebenen und geänderten Erfordernisse der heutigen Zeit angepasst wurde.

Die neue Drehleiter ist auch über die Gemeindegrenze Bad Ischls hinaus von Bedeutung, da diese im Bedarfsfall auch von den Feuerwehren der umliegenden Gemeinde gemäß Alarmplan im Einsatzfall über die OÖ Landeswarnzentrale zur Hilfeleistung angefordert werden kann.

Kontaktinformation für Anregungen und Fragen: Feuerwehrpflichtbereichskommando Bad Ischl Pflichtbereichskommandant ABI Franz Hochdaninger, Adalbert-Stifter-Kai 15, 4820 Bad Ischl. T: (06132) 24131-0, F: (06132) 24131-20, E: FF-Bad-Ischl@gm.oelfv.at.





Abfallkalender 4. Quartal 2009

KW	Datum	Rest 2-wöchig	Rest 4-wöchig	Bio	Papier	Kunststoff
38	14.09. - 20.09.					
39	21.09. - 27.09.					
40	28.09. - 04.10.					
41	05.10. - 11.10.					
42	12.10. - 18.10.					
43	19.10. - 25.10.					
44	26.10. - 01.11.					
45	02.11. - 08.11.					
46	09.11. - 15.11.					
47	16.11. - 22.11.					
48	23.11. - 29.11.					
49	30.11. - 06.12.					
50	07.12. - 13.12.					
51	14.12. - 20.12.					
52	21.12. - 27.12.					
53	28.12. - 03.01.					

Ärztendienst

Sa	19. Sept.	Dr. Mayer
So	20. Sep.	Dr. Czech
Sa	26. Sep.	Dr. Feigl
So	27. Sep.	Dr. Auer-Hackenberg
Sa	03. Okt.	Dr. Feigl
So	04. Okt.	Dr. Pesendorfer
Sa	10. Okt.	Dr. Czech
So	11. Okt.	Dr. Strobl
Sa	17. Okt.	Dr. Rathner
So	18. Okt.	Dr. Auer-Hackenberg
Sa	24. Okt.	Dr. Schmid
So	25. Okt.	Dr. Feigl
Mo	26. Okt.	Dr. Czech
Sa	31. Okt.	Dr. Mayer
So	01. Nov.	Dr. Mayer
Sa	07. Nov.	Dr. Rathner
So	08. Nov.	Dr. Auer-Hackenberg
Sa	14. Nov.	Dr. Czech
So	15. Nov.	Dr. Pesendorfer
Sa	21. Nov.	Dr. Schmid
So	22. Nov.	Dr. Strobl
Sa	28. Nov.	Dr. Rathner
So	29. Nov.	Dr. Strobl
Sa	05. Dez.	Dr. Schmid
So	06. Dez.	Dr. Pesendorfer
Die	08. Dez.	Dr. Feigl
Sa	12. Dez.	Dr. Czech
So	13. Dez.	Dr. Schmid
Sa	19. Dez.	Dr. Rathner
So	20. Dez.	Dr. Auer-Hackenberg
Do	24. Dez.	Dr. Mayer
Fr	25. Dez.	Dr. Mayer
Sa	26. Dez.	Dr. Feigl

Apothekendienst

19.09. - 25.09.	Marien-Apotheke Pfandl
26.09. - 02.10.	Kur-Apotheke
03.10. - 09.10.	Esplanaden-Apotheke
10.10. - 16.10.	Marien-Apotheke Pfandl
17.10. - 23.10.	Kur-Apotheke
24.10. - 30.10.	Esplanaden-Apotheke
31.10. - 06.11.	Marien-Apotheke Pfandl
07.11. - 13.11.	Kur-Apotheke
14.11. - 20.11.	Esplanaden-Apotheke
21.11. - 27.11.	Kur-Apotheke
28.11. - 04.12.	Marien-Apotheke Pfandl
05.12. - 11.12.	Esplanaden-Apotheke
12.12. - 18.12.	Marien-Apotheke Pfandl
19.12. - 25.12.	Kur-Apotheke
26.12. - 01.01.	Esplanaden-Apotheke

Flughafen Transfer & Kranken Transporte

DER PARTNER FÜR IHRE IMMOBILIE

- Große Auswahl an Häusern, Wohnungen, Grundstücken
- Seriöse u. schnelle Verkaufsabwicklung (zahlr. Vormerkkunden)

- Kostenlose Beratung und Verkehrswertermittlung für Ihre Immobilie
- Bewerbung Ihrer Immobilie in lokalen, regionalen u. intern. Medien



Mitglied des:
Immobilienpool
Bad Ischl

West Real
IMMOBILIEN

4820 Bad Ischl, Kreuzplatz 8 | Tel: 06132/21 219-0, Fax: DW 20 | E-Mail: info@west-real.com

www.west-real.com



Wir bauen Zukunft



SCHLÜSSELFERTIG, ZIEGEL MASSIV UND HOLZBAUWEISE,
VERSCHIEDENE AUSBAUSTUFEN



Baumarkt Tel.: 061354111 4822 BAD GOISERN Homepage www.kieninger.at
Bauunternehmen Tel.: 061356800 Fialen, Pinsdorf, Bad Aussee, Völs E-Mail office.goisern@kieninger.at

Durch Musik vereinen

Neuer Ischler Jugendchor

In Bad Ischl wird ein neuer Chor entstehen, der Jugendliche, unabhängig ihrer Glaubenszugehörigkeit oder politischen Einstellung, durch Musik vereinen möchte.

Gesungen wird quer durch alle Musikgattungen: Musical, Pop, Rock aber auch Ruhiges, Besinnliches und Romantisches.

Interessierte Burschen und Mädchen ab 12 Jahren sind herzlich eingeladen, sich erstmals am Sonntag, 4. Oktober 2009 um 18 Uhr im Festsaal des OÖ Studentenwerkes Reitern-

dorf zu einer ersten Probe einzufinden.

Frau Mag. Christine Wieder, ambitionierte Leiterin des Ischler Kammerchores, mit ihrer langjährigen pädagogischen und fachlichen Erfahrung im Bereich der musikalischen Jugendarbeit, wird diesen Chor mit

Schwung und Engagement leiten. Der Ischler Kammerchor steht dem jungen Chor mit Rat und Tat zur Seite und sorgt auch anfänglich für finanzielle Unterstützung.

Bad Ischl: Garagen 6 x 3m, zentral, mon. € 68,- + Ust. Miet-Garc, 28m², gr. Südloggia mon. € 225,-/+ BK/HK 2 Zi MW, 82m² inkl. Logg. 1. Stock, Lift 462,- +BK/HK Ferien-Wohnungen, ab 35m², 1-2 Zimmer ab € 33.000,- Mietkaufwohnung, 4 Zi, sonnig € 450,-+BK/HK monatl. Geschäfte/Betriebe, zentr. oder B145 bis 600m² Anfrage Bürgerhaus Eglmoosgasse, 300m² / 400m² € 375.000,-

Ebensee: 78m², 3 SZ, ruhig, Loggia, Garage € 85.000,- Ferienwhg, 40m², DG, 1 SZ, Terrasse 22m² € 49.000,- Grund, Rindbach, 805m², sonnig, voll aufge. € 60.375,-

Gmunden/Gschwandt: 1-2 Familien Haus € 239.000,-

Bad Goisern: Mehrere schöne Baugründe ab € 60,-/m² 3-4 Zi Eigentumswhg. + Balkon + Garten € 119.000,- EFH, 120m², 1.020m² Gr, Nebengeb., Carp. € 149.000,- Sonniges Wohnhaus in Lasern, ca.165m² Wfl. 249.000,- Mehrere nette 1-2 Zi, Ferienwohnungen ab € 33.000,- 3-Zi ETW, geförd., zentrumsnahe, Garage € 138.000,-

Gosau: Top Baugründe Vordertal/Mittertal ab € 70,-/m²

Hallstatt: Wohn-od. Ferienhaus, 190m² € 329.000,-

Tauplitz: 3-Zi-ETW, 64m² + Loggia 6m² ab € 89.000,-

Bad Aussee: Geschäft, teilbar, zentr, 113m² € 175.000,- Landhaus 2.400m² Gr. / 250m² + 150m² Wfl € 450.000,-

Region Wolfgangsee-Strobl, St. Gilgen, St. Wolfgang
Baugrund in Ried 1.097m² mit Seeblick € 190,-/m²
Schöne DG ETW, 67m² + Loggia, Seeblick € 199.000,-
804m² sonniger, ebener Grund, voll aufgesch. € 85.000,-
Ferienwhg, 1 SZ, 67m², gr. Balkon, Seenähe € 115.000,-
Doppelhaushälfte, 140m² Nfl, Sonnenlage € 209.000,-



Bad Ischl, Salzburger Str. 7
06132/ 24 100
www.realtreuhand.at

Hier könnte Ihr Inserat stehen! Kontaktieren Sie uns!

WIGODRUCK.at

Ihr professioneller Partner

für Broschüren, Prospekte, Visitenkarten, Preislisten,
Geschäftsdrucksorten, Festschriften, Maturazeitungen
Plakate, Flyer, Eintrittskarten, PVC Kleber ...

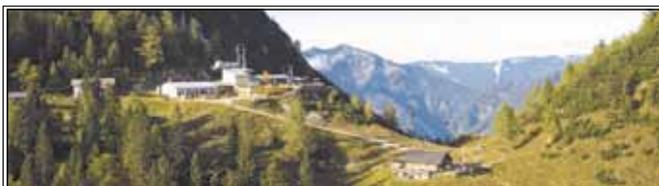
**Rufen Sie uns an, wir erstellen Ihnen gerne ein
interessantes Angebot!**

Salzburger Straße 32 · A-4820 Bad Ischl
Tel. 06132/27736 · Fax 06132/27736-13
www.wigodruck.at · office@wigodruck.at

www.badischl.sparkasse.at

Informationen aus erster Hand:
Wir haben Zeit, wenn Sie Zeit haben.
Unsere Beratungszeiten:
Montag bis Freitag, 7–19 Uhr.
Nach Terminvereinbarung.





Goldener Wanderherbst auf der Katrin

Die Katrin-Seilbahn und die Almwirtsleut laden ein zu den kommenden Herbst-Veranstaltungen auf dem Ischler Hausberg:

- Mi., 23. September - Wochäteiln auf der Katrin
- Mo., 05. Oktober - Liachtbratlmontag auf der Katrin
- So., 18. Oktober - Katrin-Familienwandertag
- Mi., 21. Oktober - Wochäteiln auf der Katrin

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Genießen Sie die herrliche Bergwelt, die wunderschöne Aussicht und lassen Sie sich von unserer Alm-Gastronomie verwöhnen.

Die Seilbahn fährt täglich zur vollen Stunde von 9 - 17 Uhr bis einschl. 01. November



KATRIN
Seilbahn AG · Bad Ischl

Katrin-Seilbahn AG
Kaltenbachstr. 62
4820 Bad Ischl
Tel.: 06132 23788
www.katrinseilbahn.com



Zivilschutz in
ÖSTERREICH



BM.I

Bundesministerium für Inneres



Landes-
Feuerwehrkommando

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Bedeutung der Signale



Infotelefon am 3. Oktober 2009 von 9:00 bis 15:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando
Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

zebau
+ zimmerei

Bauen Sie mit uns Ihr neues Zuhause!

Landesgeförderte Reihenhaussiedlung am Lindenweg.

- ca. 120 m² Wohnfläche
- ausbaufähiges Dachgeschoß

Vereinbaren Sie einen Termin

Lassen Sie sich beraten!



Zeppetbauer Bau + Zimmerei GmbH
Bad Ischl/ Altausse/ Strobl/ St. Wolfgang
Tel. 06132/ 23435 Fax. 06132/ 23435-17
www.zebau.at willkommen@zebau.at



Mein Friseur



Gutschein
€ 10,-

Gültig für Haarfarbe
oder Dauerwelle
Tel: 06132 / 29242

Keine Barzahlung möglich, gültig bis 10.10.2008
Pro Person und Dienstleistung nur 1 Gutschein einlösbar

Mein Friseur - Götzstraße 5 - 4820 Bad Ischl

HOFMANN
GMBH & CO KG

BAUUNTERNEHMUNG
ATTNANG/REDLHAM

Tel: 07674 / 611-0 * Fax: DW 19
E-Mail: kies-beton@hofmann-bau.at

BRANDL SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT

- Baumeisterarbeiten
- Holzbau
- Umbau und Sanierung
- Planung und Bauleitung
- Bauträger
- Unikathaus

Baugesellschaft m.b.H. Traunkal 18 A-4820 Bad Ischl
www.brandl-bau.at Tel. 06132-300

TISCHLEREI
LOIDHAMMER

Einrichten nach Art des Hauses.

MÖBEL FENSTER TÜREN KÜCHE WOHNEN BAD

Johann Loidhammer Tischlerei und Einrichtungshaus Ges.m.b.H & Co KG
Tischlerei: 4820 Bad Ischl, Köhlerweg 25, Tel.: 06132-263 49-0, Fax: DW 15
Einrichtungshaus: 4820 Bad Ischl, Auböckplatz 6, Tel.: 06132-269 49-0, Fax: DW 4
E-Mail: office@loidhammer.at, mobel@loidhammer.at, Internet: www.loidhammer.at



BLUMEN EDER
GÄRTNEREI • GARTENGESTALTUNG

Wir gestalten nicht nur Ihren Garten, wir binden auch Sträuße, betreuen Ihre Grabstätte

Was wir sonst noch alles für Sie leisten erfahren Sie in unseren Geschäften am Auböckplatz 3 & in der Grazer Straße 61 in Bad Ischl
Tel. 0 61 32 / 238 17

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verlag: Stadtgemeinde 4820 Bad Ischl.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hannes Heide, Stadtamt Bad Ischl. ; Druck: WIGO-Druck Bad Ischl; Anzeigenleitung: Ginger Prinz, anzeigenleitung@wigodruck.at